

Titel:

Südkurier

<http://www.suedkurier.de/region/hochrhein/waldshut-tiengen/Kamera-erfasst-Reifenschaden;art372623,4330660>

Erscheinungsdatum:

12.06.2010

Zugriffsdatum:

14.06.2010 8:40

Auflage:

Kamera erfasst Reifenschaden

Automatisches Messverfahren der Waldshut-Tiengerer Firma ProContour zeigt jetzt auch unregelmäßige Abnutzung

Waldshut-Tiengen (ger) Das Unternehmen Procontour aus Waldshut-Tiengen hat auf der Reifenfachmesse in Essen eine neuerliche Innovation vorgestellt. Im Vorbeifahren kann jetzt nicht nur die Profiltiefe, sondern auch eine unregelmäßige Abnutzung der Lauffläche festgestellt werden.

Als Weltneuheit hat die Firma Procontour eine Messmethode mit lasergestützter Kamera entwickelt, um Profiltiefe an Fahrzeugreifen im Vorbeifahren zu messen (wir berichteten). Die Apparatur ist in der Fahrbahn eingebaut, zum Beispiel unter einem Schachtdeckel. Jetzt hat das Unternehmen eine Erweiterung der Messmöglichkeiten vorgestellt, die seit diesem Frühjahr verfügbar sind. Damit kann auch das Abriebbild der Lauffläche erfasst werden. Entdeckt werden auf diese Weise unregelmäßige Abnutzungen, die einen Hinweis auf fehlerhafte Fahrwerkseinstellungen geben.

Die Neuheit wurde von der Firma Procontour auf der Reifenmesse in Essen präsentiert. Eine Live-Übertragung von einer Messstelle verdeutlichte den Besuchern die Funktion des Systems.

An der Fachausstellung wurden über 18 000 Besucher aus 127 Ländern registriert. Insgesamt 600 Firmen aus 42 Ländern zeigten ihre Produkte.

Anlagen der Firma Procontour sind inzwischen bei mehreren Autohäusern im Alltagseinsatz, wo die automatische Messung zur Kundeninformation dient. Die Anwendung bei Polizeikontrollen befindet sich dagegen nach wie vor im Versuchsstadium.



Abbildung 1 - Reifenprofilmessung im Vorbeifahren: Schachtdeckel mit darunter eingebautem ProContour-Messgerät.

Bild: Gerard